Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 19 (1893)

Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

daraus. Beiteres brieflich. — ? i. R. Die Glodenweihe in Dielsdorf hat einem begeisterten Lebrer wunderbare Ergüsse abgelockt: "Noch sanst in Wordseus Arme ich autelnd (Ra, na! Var das nicht etwa eine Verweckslung?) weckt uns plöheich der Donner der Kanonen, dem solgend, wie der Mollzah so weich in dur sich auflöst, in mächtigen Aktoben die neuen Gloden ihr heutiges Weiheicht verklinden. Festlich geschmidt sieht die Kesidenz da (Wie heißt denn der König von Dielsdorf?); Fahnen, Flaggen, Guirlanden zieren überall die Hitten des biedern Landmanns, des ehrsanen Handwerters und der nide eine Andwards, des ehrsanen Handwerters und der wohlz beleibt en Honoratioren." — R. i. L. In Bern produzit sich eine Azzerin und erhält von einem Rezensenten folgenden Berweis: "Diese Beinausswerfen unter langer Gewandung ist unschön. Bei turzen Balletensenwöchen mögen die Beine meinetwegen in Jungfra unhöhe geschlendert werden." "Jungfraußber? Wie del Centimeter ist das? Oder ist am Ende gar der Berg Iungfrau zu bersehen? — M. M. Was in der Schweiz op portun ist? Na, z. B. Interlasen, das ist immer ober Thun. — H. i. M. Kam da ein Bauer ganz wüschend in die Schussussen der kerner: "Wis guete Wa, da sit zhr und dr Jakobst zu ech erfreche, mim Josebst and der Fehrer: "Wit guete Wa, da sit Insur und dr Jakobst uf e Holzweg grothe. Ig han ihm nunme giett, er heb die 22 Kanton, visi 3'iss abgleje; der Herre Schulinipettor het ihn mit verstange." — O. i. G. In Bern glöts jest kinktig einen Kythonälischen Rechrieges zu beweisen ist. — Spatz. So ein Schrecklisse, wen hintenach sichadet gar nichts. Dank und Burger in Jürich erschienenen "Heberds sin beweisen sich werden Bertenen Kehr in des Verstanden, wie Kehr in die Verstanden sieh der Keiten der Weiten kehr uns der Kehren der Keiten der Weiten der Geschlassen. Der Borschlag sie best schriegen. — Kelectes Erspatten. Gest werden siehen Bertiner Vosalnotzen? Der "Kebelspatter" wird allerdungs dort ges mit diesen Berlines Vosalnotzen? Der "Kebelspatter" wird allerdungs dort ges

lejen. — F. A. i. B. Rebaltionsgeheimniß. If aber auf einen Andern gemünzt. — K. i. B. Schönen Danf und Gruß. — Dkll. Wehe dem Manne, dessen voller Gluth und der im kalten Zimmer sitzen und Strümpse stopfen muß. Gerade so kömmt sich hent zu Tage mancher Nichter vor, welcher gerne mehr Gluth im Zimmer und wärmere Sirümpse hätte. Bei aller hie in Norzen ist schon mancher erfroren. — K. N. Die Schweizerische Vortrattgallerie, welche bereits dis zur des Lieferung gediehen ist, wird Ihnen in bieser Beziehung tressellsche Siehung keiner Vortrattgallerie, welche bereits dis zur des Lieferung gediehen ist, wird Ihnen in bieser Beziehung tressellsche Siehung keiner Antonskratbspulte sinden. — Ox. Für solche Dinge haben wir teinen Blat. — O. U. Hossen und harren! — Bereichenen: Anonhmes wird nicht angenommen und nicht beauttvortet.

Das der Aummer 38 beigelegte Vortrait von

Bundesrath Ruchonnet

kann noch separat bezogen werden à 70 Ets. per Exempfar nebst Fostzuschlag.

Expedition des "Nebelspalter" in Bürich.

Feines Maassgeschäft für Herrenkleider - Englische Nouveautés, J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich

\$

Schon am 30. November findet die Hauptziehung der Prämien-obligationen

Bevilacqua la Masa

Haupttreffer Fr. 400,000.

1642 Nebentreffer von Fr. 2000 abwärts bis Fr. 10.

von Fr. 2000 abwarts Dis Fr. 10.

Jedes Loos wird im Laufe der stattfindenden Verloosungen
mit mindestens Fr. 10 zurückbezahlt.
Preis von einem Loos . Fr. 7. —

" fünf Loosen . " 32. 50

" zehn " . " 120. —

" hundert " " 580. —

Vorräthic bei Vorräthig bei

Reck & Co., Rämistr. 25.





Reelistes eiraths-Gesuch

einer Dam e mit grösserem Vermögen. Ihr Alter 44 Jahre, ohne Kinder, gut gebildet. Ernste Anträge unt. Chiffre A. E. J. poste restante Zürich. [153

für Alt und Jung ist das soeben erschienene schweizerische Kantonsspiel.

ein Quartettspiel mit 64 feinen, bunt lithographirten Karten, die in 16 Kantone mit je 4 Städten getheilt sind. Jede Karte bringt die geogr. Ansicht, Namen und Wappen eines oder mehrerer Kantone, sowie die Ansicht einer zum betreffenden Kanton ge-hörigen Stadt.

Das vorzüglich ausgeführte Spiel soll zur leichten Aneignung der geogr. Kenntnisse der Schweiz beitragen und ist deshalb als Geschenk speziell für die Jugend bestens zu empfehlen. Vorräthig zum Preise von Fr. 3. — bei Franz Carl Weber, Spielwaarenhandlung, Zürich, Bahnhofstrasse 62. Man verlange den neuen, mit zahlreichen Abbildungen versehenen Spielwaaren-Katalog, um sich über bezügl. diessjährige Neuheiten zu orientiren.





Glacéhandschuhe mit Futter und Astrachan. 1506 Grösste Auswahl in wollenen Handschuhen. J. Böhny, Handschuhfabrik, Zürich, Weinplatz, unterm Hotel Schwert.

Filialen in Basel, St. Gallen und Lausanne

Spezialitäten! Gegen Frankomarke erfolgt Zusendung der Preisliste in verschlossenem Couvert ohne Firma. Gummiwaarenfabrikdépôt Bern

Preisgekrönt

Paris 1889 Brüssel 1891 Gent 1889 Wien 1891

P.F. W. Barella's UNIVERSAL

MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-

Dépôt
P. F. W. Barella,
Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.
Mitgl. med. Gesellschaft. v. Frankr.
In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20.
Bern: Apoth. zu Rebleuten.
Basel: Adler-Apotheke.
St. Gallen: Hecht-Apotheke.
Baden: St. Verenaapotheke (Dr. H.
Göldlin), Grosse Bäder.



Altenberg 120, Bern.

Pariser

Gummi-Artikel.

la. Vorzug Qualität à 3—4 und 5 Fr. pr. Dupend verfende franko gegen Nachnahme

Aug. de Kennen, 10920 Bürich.

Ausführl. illustr. Preislisten über

chutzmittel

gratis. Zollfreier Versandt durch die Gummiwaarenfabrik Rich. Osch-mann, Konstanz II. (M 473) 119¹³



Alle

Musikinstrumente u. deren Bestandtheile, sowie quintenreine, haltbare Saiten 129/6 beziehtman am best.direktv. Christian Heberlein jun. Markneukirchen i. S. Preisverzeichnisse frei.



brik für Möbel-Beschläge, Knopf-charniere, Toilettenleuchter, Amoretten zur Dekoration etc.

Naturgrosse Abbildungen gratis

Statt Fr.4.70 nor 2 Fr. fro. 1 Papeterie à 2 Fr. 148/2

Gummi-

Artikel in vorzügl. Qualität empfiehlt billigst 132/52

Georg Band, Berlin S. W. 29 E. Illustr. Preislisten gratis.



Junggesellen-Blätter

Illustrirte Zeitung für Hagestolze.
Probenummern franco gegen 25 Cts in
Briefmarken durch die Verlagsfirma 18610
The Publishing Office, Amsterdam.



beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen, Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu andern Depilatorien keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis incl.

Büchse cosmet. Poudre Fr. 3, 50. Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheke, Steckborn. — Winterthur: Apoth. Furrer, Löwenapotheke; Apoth. Ed. Gamper. — Aussersihl-Zürich: Apoth. L. Baumann. — Zürich: Apoth. A. J. Werdmüller. Wetzikon: Apoth. Gretler.

Statt Leberthran

wird bei unreinem Blute, Scropheln, Rhachitis, trockenen und nässenden Hautausschlägen, Knochen- und Drüsenerkrankungen Erwachsener und Kinder Dr. med. Sommel's Samatogen (Haemoglobinum depurat. sterilisat. liquid.) mit grofem Erfolge angewandt. Sehr angenehmer Geschmack und fichere Wirkung. Depots in allen Apotheten. Profpette mit Sunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. Ricolan & Co., pharm. Labor., Zürich.

Brust-, Lungen- und Hustenthee, bei Rachen, Kehlkopf- und probt 1 P. 1 Fr. Porto 20 Cts.

A lpenkräuterthee, vorzüglicher Blutzeinigungsthee. Absolut unschädlich. A lpenkräuterthee, mide abführend, 1 Packet 1 Fr. Porto 20 Cts.

Blasen- und Nierenthee, gegen Blasenkatarth, Nieren-, Leber- und Echter Glarnerthee, 1 P. 50 Cts.

Blümlischnupftabak angenehmes Schnupfmittel 10 Sch. 1 Fr. Porto 20 Cts.

Blümlischnupftabak angenehmes Schnupfmittel 10 Sch. 1 Fr. Porto 20 Cts.

Stuhlzapfen ausgez. gegen Stuhlverstopfung. Unschädlich und den innerl. Abführmitteln vorzuziehen 1 Sch. 1 Fr. Porto 20 Cts.

Benediktiner-Liqueur dem Magen zuträgl., angen. auf Jagden, Reisen Universal-Magenbitter Wirklich guter, bewährter Magenbitter. 1 Fl. 2 Fr. 50 Cts. Porto 35 Cts.

Gicht-und Rheumatismusmittel. Bei gichtischen und rheumalieden, Kreuzschmerzen, Hüftleiden, Kopfschmerzen, Neuvalgien bewährt 1 Fl. 2 Fr. Porto 25 Cts. Bei Beträgen von 3 Fr. Franco-Zusendung. Versandt nur durch Karrer-Gallati in Glarus. [1518]

Nur sofortige Baargewinne. -Nicht jahrelang dauernde Prämienloose. Internationale Serienloos-Gesellschaft.

Thernationale Seriemous-Geschschaft,

Geschäftsstelle Zürich.

Zu der bevorstehenden Ziehung können noch Theilnehmer beitreten.

Prospekte gratis. Jedem Mitglied jeden Monat ein Treffer. Kleine Anzahl mitspielende Loose, dadurch Chancen wie keine andere Verloosung. [152]s

Ein vollgültiger Antheil nur Fr. 4.—

erster Beitrag. Haupttreffer einer Jahresgesellschaft bis über I Million.

Solide Vertreter für dieses durchaus solide, genehmigte Unternehmen gesucht.

Bruchbänder.

Bruchbänder.

Bandagen für Leisten- und Schenkelbrüche, ordinäre, mittlere u. feine Qualität, in allen Preislagen, anatomische, mit und ohne Mechanismus, neueste und vorzüglichste Systeme, unübertroffen hinsichtlich der Solidität u. praktischen Konstruktion; halten selbst die schwersten Hodensackbrüche zurück. Hebelbandagen, Grummigürtelbandagen ohne Federn, geniren absolut nicht, Universal-Leibbinden für Nabelbrüche, schwangere Frauen und Unterleibs-Schwäche. Gebärmuttervorfall-Bandagen, Geradehalter und Apparate für schiefe Körperhaltung und Beinverkummungen, orthop. Maschinen, Suspensorien mit Tricot- und Lederbeutel, elastische Gummistrumpfe (für Krampfadern, Fussgeschwüre, Schwäche und Anschwellung der Beine). Krankenpflege- und Gummi-Artikel, Urinhalter für Blasenleiden, Bettnässen für Tag- und Nachtgebrauch etc.

Auf dem Gebiete des Bandagenwesens wird viel gestündigt und sieht man oft Bruchbänder. deren Konstruktion aller Wissenschaft Hohn spricht u. die dem Träger zur Qual und Unsicherheit statt zum Schutze dienen. Es ist leider Thatsache, dass viele mit Vorliebe und zu ihrem Schaden ordinäre, leichte Fabrikwaare anschaffen und dadurch zum mindesten eine Verschlimmerung ihres Uebels herbeiführen. Durch unpassende, schlechte Bruchbänder ist der Bruchleidende stets der Gefahr einer oft tödtlich verlaufenden Brucheinklemmung ausgesetzt und wird der Bruch unter vielfachen Schmerzen mehr und mehr vergrössert! Wer sich daher vor bösen Folgen u. Zufällen schützen will, beseitige jedes Bruchband, welches den Bruch bei Arbeiten und Bewegung austreten lässt und kaufe keinen billigen Schund, sondern wende sich brieflich an den Unterscichneten, welcher unter Garantie ein tadelloses, den Bruch zurückhaltendes Band liefern wird. Eine briefliche Bestellung mit Angabe des Körperumfanges und der Beschaftenheit des Bruches genügt. Nicht konvenirendes wird umgetauscht. Versandt nach allen Staaten. Eine Parthie Bänder zu ermässigten Preisen. Keine Dépôts, daher schreibe man stets an Karrer-Gallati, Kirchstrasse 405, Glaru

Champagner ...

Marke: Fr. Strub & Co.

Champagne suisse "dry". Sparkling Swiss "Extra dry"

La Bécasse "demi sec".
Carte noire "doux ou demi sec".
Sportsman "demi sec".
Carte d'Or "doux". 6426
Carte blanche | "doux, demi sec
Grand Crémant | ou extra dry".

Wir können diese vorzüglichen, in der Schweiz fertig gestellten Cham-pagner Jedermann bestens empfehlen. Euler & Blankenhorn, Nachf. von Fr. Strub & Co. Basel.







Die wichtigsten Bücher

für Jedermann sind:

"Die Physiologie der Liebe" von Prof.
Montegazza, 3 Mk., und
"Der Rathgeber für Verlobte" von Dr.
Alb. Lorenz, 2 Mk.
Gegen Einsendung oder Nachnahme Versandt
durch
"Gistablingestr. 82.

Gitschinerstr. 82 Illustr. Katalog gratis und franco

Alten u. jungen Männern gestörte Nerven- u. Sexual-System

sowie dessen radicale Heilung zur Belehrung empfohlen. Freie Zusendung unter Couvert für 1 Fr. 25 Cts. in Briefmarken. für 1 Fr. 25 Cts. in Briefmarken. Eduard Bendt, Braunschweig